

Wildkatzen in Lauerstellung



Vor dem Sprung in den Boardercross-Final: Sandra Frei (l.), Tanja Frieden (hinten), Mellie Francon (vorne) und Simona Meiler.

FOTO MELANIE DUCHENE

Neben Gold-Tanja wetzen drei weitere ihre Krallen

VON MARCEL ALLEMANN

AROSA. Vorhang auf für die WM: In der Snowboardcross-Qualifikation greifen heute gleich vier Schweizer Wildkatzen an! Drei drängen dabei aus dem Schatten von Olympiasiegerin Tanja Frieden (30).

Sandra, die Zugfahlerin

Dass vor einem Jahr chancenlose Freestyler und nicht Sandra Frei (22) für die Olympischen Spiele selektioniert wurden, war ein Skandal. Denn die Flimserin befand sich damals in Topform, feierte gerade ihren ersten Weltcup-sieg. «Damals war ich nahe dran, alles hinzuschmeissen», erinnert sich Sandra.

Vergessen hat die angehende Lehrerin, die am liebsten mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist, das alles zwar nicht. Doch ihr strahlendes Lachen hat Sandra wieder gefunden: «Eine WM daheim ist einmalig.» Da will sie auch einen einmaligen Eindruck hinterlassen: «Erst mal eine gute Quali und dann im Final am Sonntag aufs Podest!»

Mellie, die Flip-Floperin

Bereits an den Olympischen Spielen 2006 befand sich Mellie Francon (24) auf Medaillenkurs, ehe sie ein kleiner Fehler aus ihren Träumen riss und auf Rang 5 zurückwarf. Neues Jahr, neues Glück. Nun will es die Neuenburgerin in

Arosa wissen. «Eine Medaille würde mich sehr interessieren», sagt sie und lächelt verschmitzt, «das ist ganz klar das Ziel.»

Die Merkmale von Mel-lie? Sie ist eine der wenigen Frauen, die nie kalte Füsse haben. Denn von März bis Oktober läuft die Westschweizerin ausschliesslich in Flip-Flops rum!

Simona, die Schülerin

Das Pech von Corinne Mot-tu (zog sich im Training am Donnerstag einen Kreuzbändriss zu) ist das Glück von Simona Meiler (17). Sie wurde kurzfristig nachnominiert. «Ich sass in Chur in der Schule, als ich plötzlich eine SMS erhielt, in der drinstand, dass ich an der WM fahren kann. Ich brauchte eine Weile, um das zu checken», erzählt die Gymnasiastin.

Wie Sandra Frei kommt Simona aus Flims. Sie ist das Nesthäkchen unter den vier Wildkatzen. Zwar mit viel Talent ausgestattet, aber noch reichlich unerfahren: «Es wäre schön, wenn es fürs Finale reichen würde.»

Olympiasieger als TV-Experten Marco Huser will nicht erst mit dem Heli abheben

AUCH DAS SCHWEIZER FERN-SEHEN hat das Snowboard entdeckt. Es sind nicht nur sämtliche Entscheidungen aus Arosa während einer Sendezeit von rund elf Stunden live auf SF2 zu sehen. Auch goldene Prominenz ist dabei. So werden die beiden Olympiasieger Daniela Meuli und Gian Simmen als Experten mit Moderator Sascha Ruefer durch das Programm führen. Simmen stellt den

Zuschauern auch noch «sein Arosa» vor. Und sogar gesungen wird auf SF: Der Zürcher Rapper M.O. wird die Ereignisse des Tages jeweils nochmals in gerappter Form rapportieren.

AROSA LÄSST SICH die 7. FIS-Snowboard-WM einiges kosten – gegen 3 Millionen Franken beträgt das Budget für den Anlass im 2500-Seelen-Dorf. Es

werden rund 400 Helfer im Einsatz stehen, gemeldet sind 800 Boarder und Coaches aus 47 verschiedenen Ländern. Dazu haben sich über 150 Medienschaffende aus 15 Nationen akkreditiert.

NICHT ZU DEN FAVORITEN gehört das Boardercross-Team der Männer. Einzige Ausnahme: Marco Huser (27). Nur allzu gerne würde der Glarner, ehe er

Snowboard Inside



Marcel Allemann
marcel.allemann@ringier.ch

Ende Saison zurücktritt und zur Laufbahn als Heli-Pilot startet, seine Karriere mit einer WM-Medaille krönen.

HEUTE UNTERNEHMEN Urs Eiselin und Heinz Inniger in Arosa einen weiteren Versuch, den letzten noch freien Startplatz für den Parallel-Riesenslalom vom Dienstag auszufahren.

WM-PROGRAMM

SAMSTAG, 13. JANUAR

9.30 Qualifikation Snowboardcross Männer
14.15 Qualifikation Snowboardcross Frauen

20.00 Eröffnungsfeier

SONNTAG, 14. JANUAR

13.45 Finals Snowboardcross Männer/Frauen SF 2

MONTAG/RUHETAG

DIENSTAG, 16. JANUAR

9.00 Quali Parallel-Riesenslalom Männer/Frauen

12.15 Finals Parallel-Riesenslalom Männer/Frauen SF 2

MITTWOCH, 17. JANUAR

9.00 Qualifikation Parallel-Stalom Männer/Frauen

12.15 Finals Parallel-Stalom Männer/Frauen SF 2

DONNERSTAG, 18. JANUAR

15.30 Qualifikation Big Air Männer

FREITAG, 19. JANUAR

8.45 Qualifikation Halfpipe Frauen

11.30 Qualifikation Halfpipe Männer

18.00 Finals Big Air Männer SF 2

SAMSTAG, 20. JANUAR

14.00 Finals Halfpipe Männer/Frauen SF 2